



Stadt Viechtach
Herrn Bürgermeister Franz Wittmann
Mönchshofstr. 31

94234 Viechtach

Fraktionssprecherin

Nicole Herzog
Karl-Gareis-Str. 10a
94234 Viechtach

E-Mail: nic.herzog@web.de

Antrag zur verbindlichen Nutzung von Dachflächen für Photovoltaik & Co.

Viechtach, 29.11.2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Kollegin und Kollegen des Stadtrates,

hiermit stelle ich im Namen meiner Fraktion den Antrag künftig für Neubauten die verbindliche Nutzung von Sonnenenergie in Form von Photovoltaik, Solarthermie und/oder Dachbegrünung festzulegen.

Dies soll umgesetzt werden bei:

- neuen Bebauungsplänen
- der Überarbeitung von Bebauungsplänen
- städtebaulichen Verträgen und Erbpachtverträgen
- eigenen (kommunalen) Bauprojekten und Bauprojekten von Tochtergesellschaften oder Beteiligungen
- Baugenehmigungen in Gebieten außerhalb von Bebauungsplänen

Zu den Einzelheiten der Regelung (u. a. Mindestanteil der Solarnutzung an der gesamten Dachfläche, Beratung der Bauherr*innen, rechtssichere Umsetzung) erarbeitet die Verwaltung einen praktikablen Vorschlag und legt ihn dem Stadtrat zur Beschlussfassung vor.

Begründung:

Die möglichst weitgehende Nutzung von Solarenergie muss heutzutage eigentlich selbstverständlich sein.

Gem. unserem Energiemonitor des regionalen Strommarktes beträgt die derzeitige Eigenversorgung in Viechtach 11%. Hier ist noch reichlich Luft nach oben, wobei fraglich ist, ob die Erfassung derzeit korrekt ist. Dies müsste ggf. beim Bayernwerk erfragt werden.

Sauber und klimaschonend wird die Sonneneinstrahlung zur Erzeugung von Strom in Photovoltaikanlagen oder zur Bereitstellung von Warmwasser in Solarthermie-Anlagen genutzt. Dachflächen bieten eine große Chance, klimafreundlich Energie zu gewinnen.

Aber auch begrünte Dächer verwenden die Energie der Sonne. Sie tragen ebenfalls zur Reduktion von CO₂ bei, speichern Niederschläge und helfen gleichzeitig, die Auswirkungen des Klimawandels abzumildern. Denn bepflanzte Flächen erhitzen sich im Sommer nicht so stark wie Asphalt oder Ziegel und machen das Mikroklima in der heißen Stadt deutlich erträglicher.

Die Stadt Viechtach soll daher die verpflichtende Nutzung mindestens einer dieser drei Möglichkeiten bei Neubauten vorschreiben.

Dass es verwaltungsrechtliche Möglichkeiten gibt, eine solche „Solarpflicht“ durchzusetzen, zeigt beispielsweise die Stadt Pfaffenhofen/Ilm, die bereits bei zwei Baugebieten, die neu ausgewiesen bzw. grundlegend überplant wurden, entsprechende Vorgaben gemacht hat.

Mit freundlichen Grüßen

Nicole Herzog

(Fraktionsvorsitzende)

Beschlussvorlage:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen praktikablen Vorschlag gem. obigen Maßgaben auszuarbeiten und binnen drei Monaten dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen. Punkte die aus Sicht der Verwaltung nicht umgesetzt werden können, sind detailliert zu begründen.

Mit freundlichen Grüßen

Nicole Herzog